

#02

Mai / Juni 2022

POST

QUARTIERS

Überblick

Maibaum aufgestellt
Zwiebelspende
Cafés im Quartier
Neues aus dem Gasthaus
Unser Fuchs
(Gem) einsam? (!)
Update Ampel
Noch eine Kita?
Quartiers-Chor
Müll im Quartier
Quartier 21 international
Rausgeputzt

www.quartier21.net



Liebe Nachbarn,

kennt ihr das auch aus den ersten Tagen im Mai?
Man fährt oder geht die letzten Meter, biegt ein in das Quartier und ist überwältigt vom frischen Grün der Bäume, dem Wasserturm in der Abendsonne, dem Duft der Kastanienblüten, dem Zwitschern der Amseln und Meisen, der Ruhe und dem Leben auf den Balkonen und Terrassen?
Wir haben diese Quartierspost mit Berichten, Ideen, Vorschlägen und Bitten zum Leben im Quartier gefüllt.

Viel Spaß beim Lesen wünscht der Quartiersverein.

Maibaum “ aufgestellt” ”



So sehen stolze Maibaum-Aufsteller aus

Da steht er. Ganz schön groß und bunt geschmückt. Größer als letztes Jahr und mit Wünschen nach Frieden und vielen bunten Bändern geschmückt.

Die Aufrichtung hat 1 A geklappt. Unter der Anleitung unseres Quartiersmeisters, Thorsten Gohr, haben vor allem die kleinen Nachbarn die Birke aufgerichtet, und das schon im ersten Anlauf hinbekommen. Klasse!

Der Quartiersverein hatte alle auf einen Kakao oder Cappuccino eingeladen und sich über die gute Beteiligung gefreut.

Jetzt steht der Baum den Sommer über da und erinnert uns an unsere Wünsche und daran, wie bunt unser Leben im Quartier ist.

Aus dem Quartier


Samentütchen-Spender gesucht!

Blumenwiesen



Hier soll es blühen

Hier und da bekommt man in Geschäften oder als Mitbringsel von Freunden Blumenwiesensaat geschenkt. Man kann sie sich für kleines Geld auch kaufen. Ausgesät werden daraus kleine Augenweiden und eine Nahrungsquelle für Bienen und andere Insekten. Die Bienen produzieren Honig, die Insekten sind das Futter für unsere Quartiers-Meisen.

Deshalb lautet unser Vorschlag, die Saaten am Rand der Campuswiese in den kahlen Stellen auszusäen und – wenn möglich – auch zu wässern. **Wer Lust hat, steckt die leere Saatentüte an einem Stock daneben, damit alle wissen, was da blüht.**

Zwiebelspende

Danke liebe Zwiebelspender. Eure in die Sammelbox gelegten Blumenzwiebeln hat Quartiersmeister Thorsten mittlerweile am Rande des Campus und anderen geeigneten Stellen eingepflanzt, und nächstes Jahr blühen sie wieder auf.



Gesammelt und gepflanzt.

Endlich Regen

Der erwartete Regen ist wochenlang ausgeblieben, und der vertikutierte und gedüngte Campus lag abgesperrt und bei bestem Wetter nicht nutzbar da. Das tut uns sehr leid, und wir bedanken uns für eure Geduld und Einsicht, dass die Rasenfläche in Ruhe gelassen werden muss. Nun hat es wieder geregnet, allerdings müssen wir euch noch um etwas Geduld bitten, damit die Rasenpflege wirken kann.

Danke für eure Geduld



Auf einen Kaffee in der Nachbarschaft

Das sind unsere Lieblingscafés in der Nachbarschaft. Zwei sind neu, eines präsentiert sich unter neuer (und zugleich alter) Leitung und eines breitet sich aus. Neugierig geworden? Dann lest unsere Tipps, probiert sie aus und trefft dabei Nachbarn aus dem Quartier.



Lecker im Bürgerhaus-Café



Gemütlich: Au Rendez vous

Püük – fein und herausgeputzt

So macht das vegane Café im Bürgerhaus in der Lorichsstraße seinem Namen alle Ehre. Es gibt tollen Kaffee, leckeres Frühstück, eine wöchentlich wechselnde Mittagskarte und besonders köstlichen Kuchen. Hier wird alles vegan und frisch zubereitet. Valeska und Roland kennt ihr vielleicht noch aus ihrem ehemaligen Café „Glück auf“ im Fuhle/Elligersweg. Sie sind im September’21 in das Bürgerhaus umgezogen und begrüßen euch jetzt auf noch mehr Quadratmetern. Und was sie uns verraten haben: Es wird demnächst Kaffee- und Pflanzenworkshops geben. Wir sind gespannt und schauen ganz bald wieder vorbei!

Au Rendez Vous – Bistro & Café

Wer das Restaurant „Al Granada“ kennt, wird das Au Rendez Vous lieben – denn die beiden Inhaber haben im Elligersweg 1/ Fuhle Mitte April ihr neues Café eröffnet. Omar bereitet alles frisch zu. Es gibt nicht nur französische Spezialitäten wie Pain au Chocolat, Eclairs oder belegte Baguettes, sondern auch eine tolle Auswahl an Kuchen, Paninis, Suppen und Frühstücksvariationen. Wir sind begeistert und freuen uns schon, wenn die Karte bald mit marokkanischen Spezialitäten erweitert wird. Schaut unbedingt vorbei und überzeugt euch selbst.

Pantarin – Café und Bistro

Ihr kennt sicherlich alle das Café Pantarin – nicht zuletzt dank des Kieler Tatorts, der dort gedreht wurde. Wir haben tolle News für euch! Denn Anna und Omar sind nach 3 Jahren Pause zurück in ihrem Café und starten mit neuem Konzept in die Saison. Es gibt viele Leckereien, die unbedingt probiert werden müssen. Ein Highlight auf der Karte hat es uns besonders angetan: Das Original Dänische Softeis mit verschiedenen Toppings wie Krokant, Streusel, Erdbeer- oder Schokosoße u.v.m.! Einfach nur köstlich, und mal ehrlich, so ein Eis geht doch immer. Also nichts wie hin!



Neu im Pantarin

Treffpunkt am Samstag

Wochenmarkt-Café bei Max



Endlich wieder Wochenende, und das heißt, ab auf den Markt. Und was darf nach den Erledigungen nicht fehlen? Genau, ein Kaffee und ein Panini bei Max. Wir können uns bei der großartigen Auswahl oft nicht entscheiden. Ob ein vegetarisches Panini oder eines mit Schinken, Trüffelsalami oder Co., sie sind alle köstlich! Und ja, das können wir wirklich bestätigen, denn wir haben schon alle probiert! Das schönste, Max hat seinen alten Platz wieder und darf endlich Stühle und Tische ausbreiten, sogar für die ganz Kleinen. Unser Samstagmittag ist gerettet! Danke Max!

Neues aus dem Gasthaus

Matjes Festival

Bist du Matjes Fan? Oder kennst du Matjes (man kann es essen) noch nicht? In beiden Fällen solltest du dich noch schnell zum Matjes-Festival am 21. Mai um 18.00 Uhr im Gasthaus anmelden. Zum Matjes gibt es Helbing Korn und Kümmel dazu. Noch zwei Hamburger Spezialitäten, die man kennen sollte. Und weil es ein Festival ist, tritt live ein Shanty-Chor auf. Mehr Hamburg geht nicht. Karten gibt es im Gasthaus.



Matjes nach Hausfrauenart

Vatertags-Brunch



Am Vatertag kann man einen Bollerwagen ziehen, sich betrinken und damit zum Gespött machen. Oder man lädt seine Liebsten zum Vatertags-Brunch ins Gasthaus ein.

Jetzt schon Karten für den 26. Mai sichern!

www.quartier21-gasthaus.de



Schnell Ticket sichern

Aus dem Quartier

Überall im
Quartier



Kultur unterwegs

Schon bemerkt? An vielen Stellen im Quartier findet ihr QR Codes mit dem Hinweis „Culture Code“. Lasst euch überraschen. Einfach scannen und anschauen. Der Quartiersverein hat diese Aktion des Bürgerhauses finanziell unterstützt. Es ist ein Versuch, in neuer Form Kultur in das Quartier und ganz nah an die Nachbarn zu bringen. Also: Augen auf, Handy rausholen, Culture Code scannen und sich inspirieren lassen.

Unser Fuchs

Ist er nicht süß? Und er bewegt sich so anmutig. Er ist auch gut im Futter und sieht gesund aus. Und er wird immer zutraulicher.

Der Fuchs, der seit einiger Zeit sein Revier im Quartier 21 und im Pergolenviertel hat, ist tatsächlich süß. Aber leider ist nicht alles gut. Füchse sind Wildtiere und sollen das auch bleiben. Kommen sie uns Menschen zu nahe, ist das für unsere Gesundheit und die unserer Haustiere gefährlich.

Leider ernährt sich unser Fuchs allzu oft von den Abfällen, die neben die Müllstationen gestellt werden und von Vogelfutter und überhaupt allem fressbaren auf den Terrassen. Liebe Nachbarn, bitte respektiert unseren Fuchs als Wildtier und lockt ihn nicht mit Futter an.



Fuchs im Quartier

(Gem) einsam? (!)

Einsamkeit ist ein Unglück, tut weh, macht schlimmstenfalls krank. Wer einsam ist, braucht Hilfe. Anderen aus der Einsamkeit heraus zu helfen, tut gut.

Wir stellen hier zwei Nachbarschaftsinitiativen vor, in denen ihr mitwirken könnt.



INTEGRationist

In der Pflegeeinrichtung INTEGRA, hier im Quartier, leben viele Menschen behütet und gut versorgt und dennoch einsam.

Ihre Angehörigen und Freunde sind verstorben, und INTEGRA kann das mit seinen Angeboten und seinem sozialen Dienst nur ein Stück weit ausgleichen.

Ein wöchentlicher Besuch mit einem Gespräch oder jede andere gelegentliche persönliche Zuwendung tut gut. INTEGRA hilft dabei, sich als „INTEGRationist“ zu Recht zu finden und spricht offen über Erwartungen und gibt Tipps zum Umgang mit den Bewohnern.



Einsamkeitsscout

Die „Freunde alter Menschen eV“ helfen Menschen aus ihrer Einsamkeit heraus, ganz konkret, z.B. mit einer Besuchspartnerschaft, einer Gärtner-Gruppe oder einem Computerkurs – individuell auf die Betroffenen abgestimmt.

In Barmbek läuft seit Januar ein Pilotprojekt. Dafür werden weitere „Einsamkeitsscouts“ gesucht, die Kontakt zu einsamen Menschen haben und ihnen diese Initiative empfehlen.

Die Einsamkeitsscouts werden mit Info-Material ausgestattet und erhalten Tipps für ihre Tätigkeit.

Bei Interesse wendet
euch an:
dettmer@integra-sw.de

Bei Interesse wendet
euch an:
gemeinsamkeits-scouts@famev.de

Update Ampel

Ariane macht Druck



Spielt da etwa jemand auf Zeit? Soll die versprochene Ampel an der Fuhle erst am Sankt Nimmerleinstag installiert werden? Nicht mit uns! Ariane aus dem Quartiersverein hat noch mal Druck gemacht, und der Regionalausschuss im Bezirk reicht den Druck jetzt an die Verkehrsbehörde weiter. Anstelle einer großen Lösung irgendwann in ferner Zukunft soll kurzfristig entweder ein Zebrastreifen oder eine Behelfsampel installiert oder eine Tempo-30-Zone eingerichtet werden.



Vielleicht bald eine weitere Kita

Noch eine Kita?

Was ist eigentlich im alten Portiersgebäude am Eingang Rübenkamp untergebracht?

Dies und das für die INTEGRA-Pflegeeinrichtung. Das ändert sich möglicherweise, und das schöne alte Gebäude wird der Standort für noch eine Quartiers-Kita. Wir drücken die Daumen, dass die vielen bürokratischen Hürden überwunden werden, und die tolle Kombination für ganz jung und alt realisiert werden kann.



Tolle Mama Erfahrung

„Als meine Tochter 4 Monate alt war, fing ich an, nach Kursen zu suchen, die ich gemeinsam mit ihr machen kann. Am liebsten in fußläufiger Umgebung. Und ich bin fündig geworden! Ein absoluter Tipp: MUSICA – der Musikgarten für Kinder ab 6 Monaten. Ich füllte direkt das Onlineformular aus, und kurz darauf später meldete sich Ines Piehl, die Schulleitung, und ich konnte im März starten. Jedes Kind bekommt einen Probemonat zum Kennenlernen und einen Rucksack mit Klanghölzern, Tüchern und einer Rassel. Es gibt auch für ältere Kinder verschiedene Kurse. Es wird gesungen, getanzt und musiziert – wir lieben es!

**Für alle Neugierigen unter euch/
Alle Infos über Musica findet ihr
auf www.musica-hamburg.de**



Quartiers-Chor

Wir haben genügend Sängerinnen und (leider erst) zwei Sänger. Wir haben ein Klavier und einen Raum hier im Quartier. Und wir haben eine erfahrene Chorleiterin. Es kann also losgehen. Wir starten den Quartiers-Chor mit einem Schnupper-Workshop am 21. Juni um 19.30 Uhr.



Wir suchen noch Sänger!

Alle Nachbarn, die noch nicht entschlossen sind, sondern nur mit dem Chor-Gedanken spielen, sind herzlich eingeladen, reinzuschnuppern.

Meldet euch bitte unter info@quartier21.net an.

Molly Malone
Folk

Andante

prano

lle

Bass

1 In Dub - lin's fair ci - ty, where the girls are so pret - ty, I first set my eyes on sweet Mol - ly Ma - lone, as she
2 She was a fish mong - er and sure t'was no won - der, for so were her fa - ther and mo - ther be - fore, and they
She dies of a fe - ver, and sure no one could save her, and that was the end of sweet Mol - ly Ma - lone, now her

5

A - live, a-live-oh... A -

wheeled her wheel - bar - row, through the streets broad and nar - row, crying coc - kles and mus - sels, a - live, a-live-oh, A - live, a-live-oh... A -
wheeled their
ghost wheele her

10

live, a - live oh... Crying coc - kles and mus - sels, a - live, a - live - oh!
live, a - live oh... Crying coc - kles and mus - sels, a - live, a - live - oh!
live, a - live oh... Crying coc - kles and mus - sels, a - live, a - live - oh!



Aus dem Quartier

Da steht der Pappcontainer



Die Handhabung der Unter-Flur-Müllbehälter ist leider ein Dauerbrenner. Deshalb geben wir auf einer Doppelseite Tipps zur Handhabung, zeigen ein Beispiel für gelungene Selbsthilfe und bitten alle Nachbarn eindringlich, keinen Müll danebenzustellen.



Das ist gefährlich

Daneben ist daneben!

Sie heißen „Beistellungen“ und sehen nicht nur hässlich aus. Jeder, der Mülltüten daneben stellt, muss wissen:

- Er lockt Rabenvögel und andere Nesträuber an, die Singvögel töten.
- Er lockt Ratten an, die Krankheiten auf Haustiere und deren Halter übertragen.
- Er lockt den Fuchs im Quartier (siehe Seite 7) an, macht ihn übermäßig zutraulich und erhöht das Risiko aus 2.

Auch wenn es lästig ist, gehören Mülltüten NIEMALS neben den Müllschacht, sondern in den nächsten freien Behälter und zur Not sogar zwischendurch auf den eigenen Balkon.



Wohin mit Papier und Pappe?

Das Unterflursystem ist nur für Papiermüll ausgelegt. Dafür ist es ausreichend groß, zumal es zweimal pro Woche geleert wird. Pappe gehört eigentlich nicht hinein, aber klar, mit dem eigentlich ist es schwierig. **Aber BITTE, BITTE liebe Nachbarn: Zerkleinert eure Kartons, damit der Behälter nicht mit viel Luft in leeren Kartons gefüllt wird, und damit der Einlass nicht verstopft.** BITTE mit etwas Nachdruck dafür sorgen, dass eure Pappen runterfallen. Und: Daneben stellen geht gar nicht.

Was tun, wenn der Behälter voll ist?

- Prüfen, ob er wirklich voll ist. Oft kann eine Verstopfung mit wenig Aufwand beseitigt werden.
- Wirklich voll? Jetzt hilft nur ein kurzer Weg zum Papp-Container am Rübenkamp

oder eine Fahrt zum Recyclinghof am Schwarzen Weg.

Aus dem Quartier

Schlüssel-Nachbarn

Hans, Jan, Willi und Thorsten sind unsere Schlüssel-Nachbarn. Sie haben nicht nur den Schlüssel für die Müllklappe, sondern auch einen Schlüssel, mit dem sie das Unterflur-system seitlich öffnen und Verstopfungen beseitigen können. Das ist zuerst die Aufgabe der Hausmeisterdienste, aber die sind nicht immer anwesend.

Deshalb helfen die Schlüssel-Nachbarn gelegentlich aus, wenn sie ein Problem beobachten. **Wer auch Schlüssel-Nachbar werden will, meldet sich bitte unter Info@quartier21.net.**



Willi und Hans



Thorsten und Jan



Neue Abholtermine

Der Restmüll wird seit einigen Wochen immer am Montag abgeholt. Die Wertstoffe am Mittwoch, und die beste Chance, sein Papier loszuwerden, hat man am Montag und Donnerstag. Fällt der Abholtag auf einen Feiertag, verschiebt sich die Abholung um einen Tag.



Quartier 21 international



Anfang April hat eine Delegation aus Kopenhagen das Quartier besucht und sich die Projektentwicklung und speziell den Quartiersverein erklären lassen. Als kleines Mitbringsel und Dankeschön gab es dänische Blumen- saaten. Die werden nächstes Jahr am Rand des Campus aufblühen.

Aus dem Quartier



Mit vollem Einsatz
und viel Spaß

Rausgeputzt

Ende März haben wir mit vollem Einsatz und akrobatischen Aktionen das Quartier geputzt.

Alle haben es heil überstanden, hatten jede Menge Spaß und waren zu Recht sehr stolz auf die gemeinsame Leistung.





TERMINE



Sommerfest & Flohmarkt

27. August: Wir feiern wir auf dem Campus, und am 28. findet dort ein Flohmarkt statt.

Quartiers-Chor-Schnupper-Workshop

21. Juni um 19.30 Uhr: Wir treffen wir uns das erste Mal, singen und besprechen, ob und wie wir weitermachen. Bitte anmelden: info@quartier21.net.

Matjes-Festival

21. Mai: Im Gasthaus findet das Matjes-Festival mit Shanty-Chor, Schnaps und Bier statt. Karten gibt es im Gasthaus.

Vatertags-Brunch

26. Mai im Gasthaus: Wir feiern den Vatertag mit der ganzen Familie und bruchen. Karten gibt es im Gasthaus.

Quartier21
NACHBARSCHAFT



www.quartier21.net

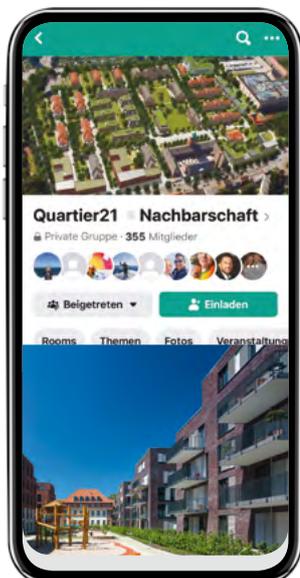


info@quartier21.net



Quartiers-Wiki

Tipps und Basisinformationen findet ihr im Wiki auf www.quartier21.net



Facebook

Aktuell 369 Nachbarn informieren sich in der geschlossenen Gruppe „Quartier21 Nachbarschaft“ über Aktuelles, Verlorenes, Gefundenes u.v.m.



Instagram

Aktuell 130 Nachbarn tauschen sich auf „nachbarschaftquartier21“ aus.